

Ausgezeichnete Frühstücksprojekte

Zwei Goslarer Schulen überzeugen im Wettbewerb „Eure Vision – unsere Aktion“ und erhalten je 1500 Euro

Goslar. Gleich zwei Goslarer Schulen bekommen für ihre Frühstücksprojekte jeweils 1500 Euro – der Preis für die erfolgreiche Teilnahme am Wettbewerb „Eure Vision – unsere Aktion“, den die PSD Bank Braunschweig ins Leben gerufen hatte. Die Bank zeichnet alljährlich besondere Schulprojekte aus, mit denen das Gemeinschaftsgefühl einer Schule und der Spaß am Lernen gefördert werden.

Zum einen freuen sich die Schüler der Pestalozzischule über die Auszeichnung. Ihr Projekt „Täglich ein gesundes Frühstück“ wurde von der Jury als eines der besten Projekte prämiert, die sich neben über 50 weiteren Anwärtern in der Region beworben hatten. Die Schüler erhalten seit 2004 täglich ein gesundes Frühstück. Aus der Beobach-

Daumen hoch für so viel Engagement: Die Pestalozzischule erhält als einer der Wettbewerbssieger 1500 Euro für ihr erfolgreiches Frühstücksprojekt.

Fotos: Privat

tung heraus, dass viele Schüler morgens ohne Frühstück in die Schule kommen, wurde das Angebot entwickelt. Vorher waren dafür ehrenamtliche Helferinnen verant-

wortlich, seit 2010 organisieren die Klassen das Frühstück selbst. Finanziert wird es durch einen monatlichen Beitrag der Eltern. Zusätzlich begünstigen der Zontaclub St. Barbara und der Kinderschutzbund Goslar das Angebot mit Geldspenden. Die Bäckerei Bachmann unterstützt zudem mit einer wöchentlichen Brot- und Brötchenspende. Wegen der nicht immer zu deckenden Unkostenbeiträge ermöglichen die Prämie nun ein Schreiben schwarzer Zahlen, erklärt Projektleiterin Beate Jäger. Ein Teil fließt in die Anschaffung eines neuen Essgeschirrs.

Die Schülerfirma „Brot-Zeit“ der Adolf-Grimme-Gesamtschule in Oker erhielt in den vergangenen Tagen ebenso Post aus Braunschweig – die Prämierung mit 1500 Euro und

Urkunde versetzte alle ins Staunen. „Die Brot-Zeit ist zweimal wöchentlich am Start, unter besonderen Hygieneauflagen in der eigenen Kohorte, mit neuen Brot-Zeitmasken ausgestattet und Verkauf auf dem Schulhof“, heißt es seitens der Schule.

Das 2016 gestartete Inklusionsprojekt wird von den Lehrkräften Julian Märtens und Jutta Kynast unterstützt. Zweimal wöchentlich gibt es Brötchen, Snacks und mehr zu kleinen Preisen. „Schon bald können wir uns mit dem Geld das geplante Inventar und Mobiliar leisten“, berichtet Zehntklässler und Kassenwart Benjamin Artys. Zunächst wolle man aber die „treuen Kunden“ mit kostenlosem Gebäck in der Schulwoche vor Weihnachten versorgen. *red*



Die Schülerfirma „Brot-Zeit“ der AGG in Oker erhält ebenso ein 1500 Euro Preisgeld.